

thyssenkrupp Rasselstein: Nachhaltigkeit im Fokus des Messeauftritts auf der Metpack

- Deutscher Hersteller zeigt Weißblech aus CO₂-reduziertem bluemint® Steel
- Vorstellung von Verpackungsstahlgütern, die Materialeinsparungen ermöglichen
- Präsentation von digitalen Services, die bestehende Prozesse für Kunden vereinfachen

Ab dem 2. Mai findet in Essen die Metpack, die Weltleitmesse für Metallverpackungen, statt. thyssenkrupp Rasselstein, Deutschlands einziger Weißblechhersteller, ist auch diesmal mit einem Stand präsent, um Innovationen vorzustellen und mit seinen Kundinnen und Kunden ins Gespräch zu kommen. Das Unternehmen hat zuletzt insbesondere im Bereich der Nachhaltigkeit und CO₂-Reduktion bedeutende Fortschritte erzielt.

„Leider konnte die Metpack vor drei Jahren aufgrund von COVID-19 nicht stattfinden. Umso mehr freuen wir uns, dass wir den Messebesuchern jetzt persönlich zeigen können, welche Produkte wir in den vergangenen Jahren entwickelt haben und warum nachhaltiges rasselstein® Weißblech den Verpackungsmarkt maßgeblich verändern wird“, so Carmen Tschage, Head of Communications and Market Development bei thyssenkrupp Rasselstein.

Besucherinnen und Besucher finden an Stand A31 in Halle 3 alles zum Thema rasselstein® Verpackungsstahl. Unter anderem stellt thyssenkrupp Rasselstein Weißblech aus bluemint® Steel vor; ein CO₂-reduziertes Produkt, durch dessen Herstellungsverfahren bis zu 69 Prozent Kohlenstoffdioxid eingespart wird. Außerdem stellt das Unternehmen seine grüne Transformation vor, an deren Ende 2045 die klimaneutrale Produktion von Stahl steht.

Materialeinsparungen von bis zu 10 Prozent dank rasselstein® D&I Solid

Nachhaltigkeit ist auch an anderer Stelle im Fokus. thyssenkrupp Rasselstein zeigt innovative Verpackungsstahlgütern, durch die Materialeinsparungen möglich sind. So zum Beispiel rasselstein® D&I Solid, ein weiterentwickeltes DWI-Material zur Herstellung zweiteiliger Lebensmitteldosen. Hierdurch sind Materialeinsparungen von bis zu 10 Prozent realisierbar. Anhand einer Studie zu rasselstein® Solidflex können Messebesucher zudem transparent nachvollziehen, wie viel Gramm CO₂ materialseitig durch den Einsatz dieser innovativen Verpackungsstahlgüte bei Lebensmittel- und Aerosoldosen eingespart werden kann.

Digitale Services vereinfachen Prozesse für Kunden

Auch im Bereich der Digitalisierung stehen die Uhren bei Deutschlands einzigem Weißblechhersteller nicht still. So hat thyssenkrupp Rasselstein den Look seiner Business-Plattform SteelOnline überarbeitet und der Anwendung viele praktische Funktionen hinzugefügt. Darüber hinaus hat das Unternehmen seine Packaging Steel App kontinuierlich weiterentwickelt. Unter anderem können Kunden über ein Tool in der App jetzt Reklamationen und Produkthinweise aufgeben und verwalten. Im Packaging Steel Shop kann rasselstein® Express künftig nach Euronorm konfiguriert und bestellt werden. „Gerne können Messebesucher auf dem Stand diese digitalen Services anschauen und ausprobieren“, so Tschage. „Wir freuen uns schon sehr, unsere Kunden endlich wieder auf der Messe begrüßen zu können.“

27.04.2023

Seite 2/2

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Rasselstein GmbH

Nicole Korb

Communications + Market Development

T: +49 (0)2632 3097 - 2265

Nicole.Korb@thyssenkrupp.com

www.thyssenkrupp-steel.com